

Anleitung 1

Ausbau und Reinigung der Leerlaufregelventils (LLRV)

Anleitung ist gültig für Ford Escort 1,6 und 1,8Liter Zetec E Motoren in den Baujahren 1996 bis 1999.

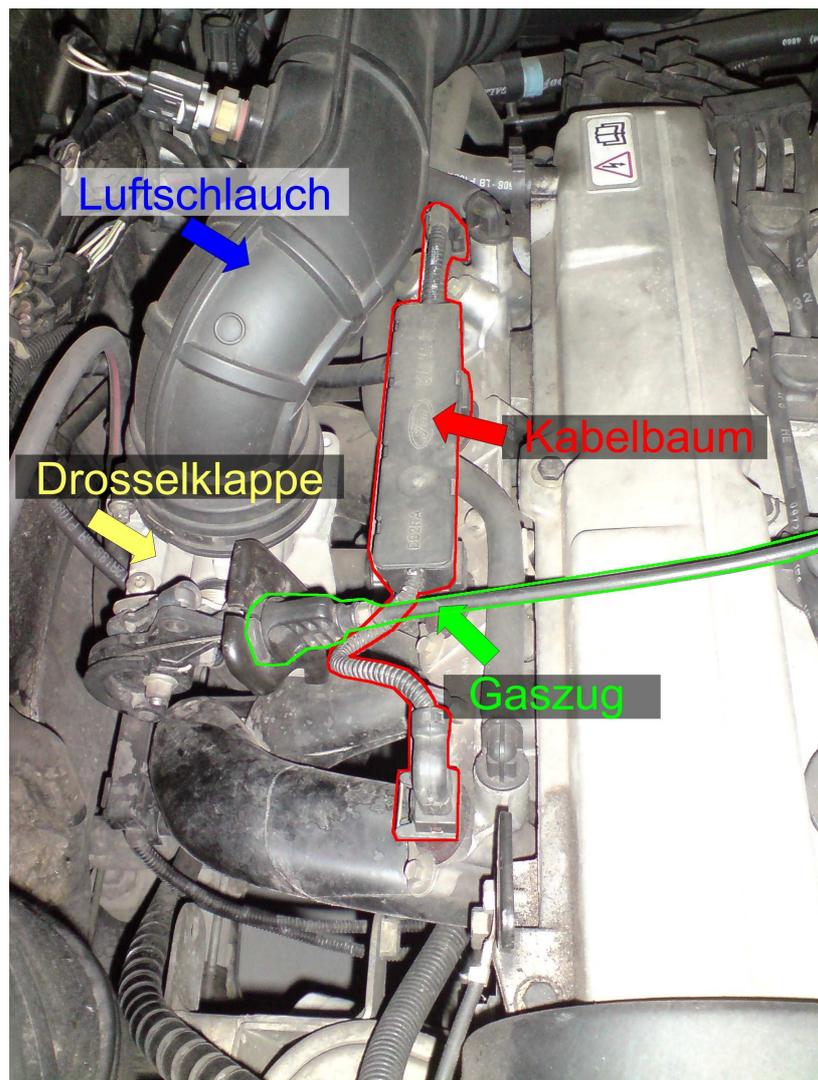
Gezeigt wird der 1,8Liter Motor mit 115PS.

Schritt 1:

Gaszug aushängen. Abbauen des Luftschlauches zur Drosselklappe, entfernen der Drosselklappe sowie entfernen des Kabelbaums von der Einspritzbrücke zur besseren Demontage.

Benötigtes Werkzeug/Material: 8er Stecknuss, 25er Torxbit, Schlitzschraubendreher, kleine Knarre, kurze Verlängerung, Bremsenreiniger, MoS2 Kriechöl

Benötigte Zeit: 5-10min



Der Gaszug wird ausgehängt, indem man den Schutzmantel eine viertel Umdrehung nach links dreht, bisschen von der Drosselklappe wegzieht und nach oben heraushebt. Dann nur noch das Drahtseil aushängen.

Der Luftschlauch ist mit einer Rohrschelle befestigt. Diese einfach mit einem Schlitz-Schraubendreher lösen und Schlauch nach oben abziehen.

An 4 Steckern des Kabelbaums für die Einspritzung die Federn eindrücken und Stecker abziehen und Kabelbaum beiseite drücken.

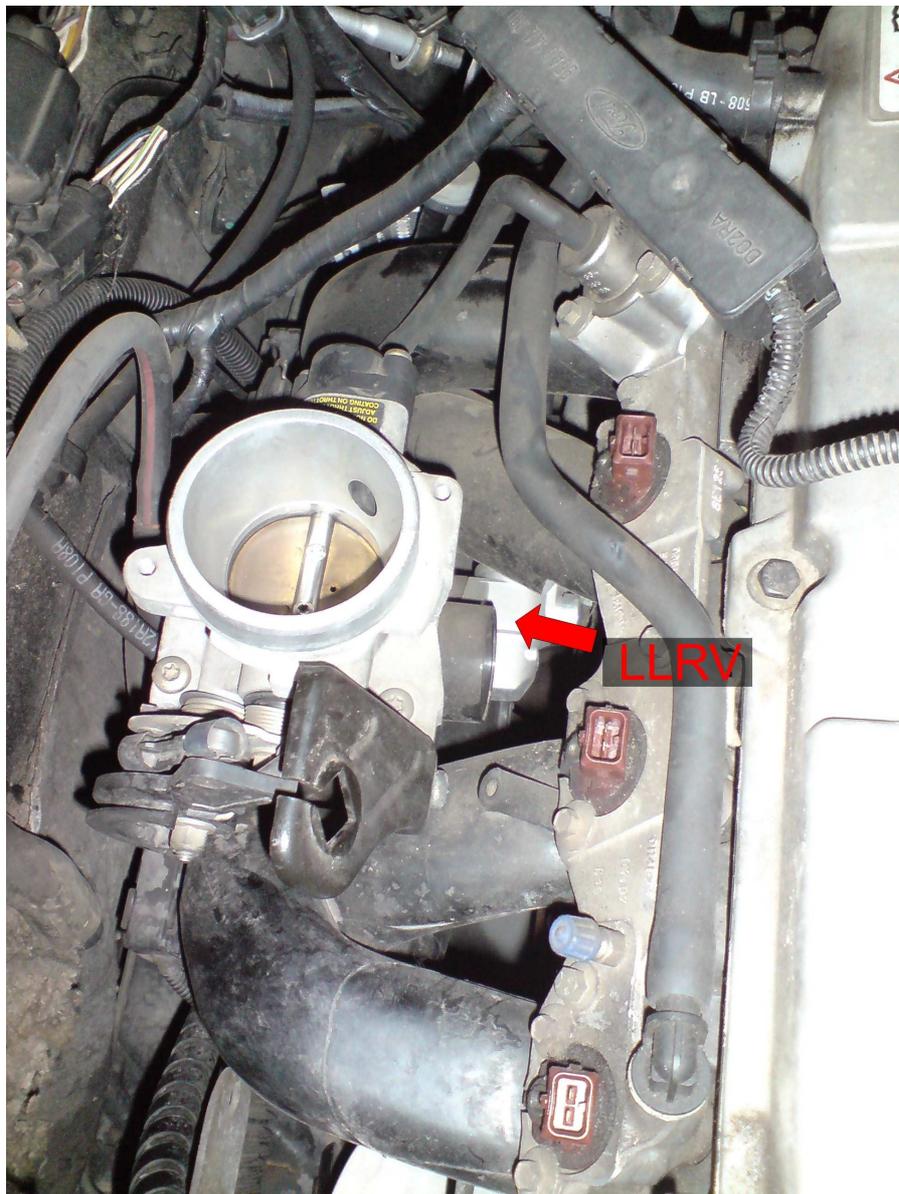
Die Drosselklappe ist mit 4 Torx-Schrauben (25er Torxbit nötig) befestigt. Von dem Drosselklappenpotentiometer den Stecker abziehen indem man die Feder eindrückt und die Schrauben lösen und Drosselklappe abnehmen.

Schritt 2:

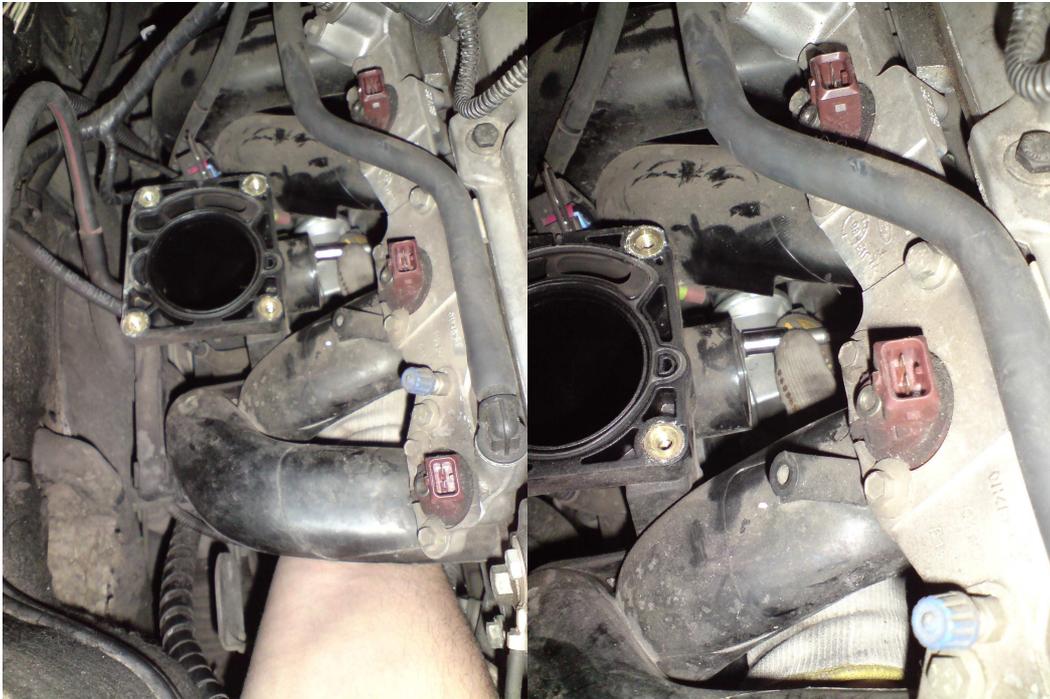
Leerlaufregelventil ausbauen.

Benötigte Zeit: 15-20min.

Das Leerlaufregelventil sitzt hier:



Feder am Stecker eindrücken und Stecker abziehen. Der LLRV wird von 2 Schrauben gehalten. Eine oben und eine unten. Für den Ausbau wird eine 8er 6-Kant-Nuss benötigt. Hierbei empfiehlt es sich wie folgt in den engen Arbeitsraum zu greifen und die obere Schraube zu lösen:



Um die untere Schraube zu lösen kann man wie folgt von unten eingreifen. Wer es nicht schafft unter die Ansaugbrücke zu greifen, der kann auch mithilfe einer zweiten Person die obere Schraube ebenfalls von unten lösen:



(hierbei ist die kleine Knarre in der Hand an der unteren Schraube angesetzt)

Ansicht von unten:



Schritt 3:

Reinigen des LLRV.

Benötigte Zeit: je nach Aufwand.

Das Leerlaufregelventil:



Es gibt 2 Varianten das Ventil zu reinigen:

1. Variante:

Reinigen mit Bremsenreiniger. Dabei das Ventil mit dem Kopf nach unten (Anschluss nach oben zeigend) halten und mit dem Bremsenreiniger fluten. Diesen Vorgang mehrmals wiederholen, bis der auslaufende Reiniger klar ist. Darauf achten, dass der Reiniger nicht ins Gehäuse eindringt. Danach mit MoS2 einsprühen und kurz wirken lassen. Überschüssiges Kriechöl mit Lappen aufwischen und Ventil trocknen lassen. Darauf achten das sich keine Tropfmengen mehr im Ventil befinden.

2. Variante:

In Benzin oder Spülwasser einlegen. Hierbei ebenfalls nur den Kopf eintauchen und keine Flüssigkeit ins Gehäuse eindringen lassen!
Kann auch man auch über Nacht einwirken lassen. Nach dem Einwirken kurz mit Benzin/Wasser (jenachdem welches Einweichmittel benutzt wurde) spülen und trocken lassen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

(Keine Gewährleistung auf Richtigkeit! Ausführung auf eigene Verantwortung!)